

Presseinformation

5. September 2006

Jeder Dritte fährt mit dem eigenen Pkw zum Flughafen

Neue Statistik des Vienna International Airport

Bei der Anreise zum Flughafen Wien Schwechat ist der eigene Pkw nach wie vor das beliebteste Verkehrsmittel. Exakt 33,9 Prozent aller Passagiere ziehen das Auto allen anderen Verkehrsträgern vor. Anteilsmäßig kamen letztes Jahr rund 80 Prozent der abfliegenden Passagiere über die Straßen zum Flughafen, das geht aus der Statistik 2005 des Vienna International Airport hervor. Die öffentlichen Verkehrsmittel mit City Airport Train (CAT), Bahn und Bus haben einen Anteil von rund 30 Prozent.

Leichte Verluste musste der Taxi- und Minibusverkehr hinnehmen. Dieser war im Jahr 2003 mit 31,8 Prozent noch auf dem annähernd selben Niveau gewesen wie das Privatauto mit 35,1 Prozent. Jetzt liegen sie 8 Prozent auseinander. Deutliche Verluste verzeichnete in den letzten drei Jahren auch der öffentliche Busdienst. 10,4 Prozent Marktanteil bedeuten ein Minus von 6,9 Prozent. Von 1,2 auf 0,6 Prozent halbiert hat sich auch die Nachfrage nach Hoteltransfers. Auf Mietwagen mit Fahrer greifen dagegen schon 2,5 Prozent aller Passagiere zurück. Das entspricht einem Plus von 0,7 Prozent. Denselben Zuwachs weist die Statistik auch im Leihwagenbereich aus, der aktuell bei 5,5 Prozent liegt.

Den Schienenweg nach Schwechat nutzten 19,4 Prozent aller Fluggäste. Dabei konnte der Ende 2003 gestartete City Airport Train (CAT) die Züge der Schnellbahnlinie S 7 mit einem Verhältnis von 10,1 zu 9,3 Prozent mittlerweile knapp überholen. Auch die Schnellbahn hat ihren Marktanteil ausbauen können: Dieser hatte im Jahr 2003 erst 6,2 Prozent ausgemacht.

Nähere Informationen: www.viennaairport.com.